

Ein Kindermädchen für den halben Tag wird gesucht Willmersdorferstraße Nr. 37, 1 Treppe rechts.

Ein Kindermädchen wird verlangt beim Hutmacher Paesler Berlinerstraße 26a.

G i n f a u f

Die höchsten Preise für Gold, Silber, Kupfer, Messing, Möbel, Betten- und Kleidungsstücke zahlt
H. Gottliebsohn, Spreestraße Nr. 8.

Sonnabend frische Blut- u. Leberwurst in und außer dem Hause bei J. Wölk, Kirchstraße Nr. 24.

Sonnabend Abend 6 Uhr: Fricassée von Hühnern, sowie täglich Menagen von 5 Sgr. an verabreicht

M. Frese, Koch,
Alte Berlinerstraße Nr. 24.

Keinen weißen Garn das Pfund 5 Sgr. empfiehlt

J. H. Bruchmüller.

von 10 bis 11 Uhr bei geheizter Kirche statt. (Die Gesammtsumme der diesjährigen Communikanten beträgt 2006.)

An Reformationstage feierte der hiesige Gustav-Adolphs-Verein sein Jahresfest. Die Sammlung an den Kirchhören betrug 12 Thlr. 6 Sgr. 10 Pf. Den sehr erbaulichen Bericht trug Herr Rector Amelung vor. Die Kirche war sehr gefüllt. Der literarische Verein zum Besten des Gustav-Adolphs-Vereins wird seine Vorlesungen am 9. November in diesem Jahre beginnen. (Die vorjährige Einnahme des Gustav-Adolph-Vereins betrug 216 Thlr. 3 Sgr. 11 Pf.)

Aufgebotene Brautpaare.

Der separate Herr Carl E. Heine, Schuhmachermeister hieselbst, mit Frau Fr. Bertha geb. Rogge, verw. Urban. Herr J. Carl Fr. Krüger, Maurer hieselbst, mit Igfr. Caroline W. Fr. Falkenthal.

Herr J. Ludwig E. Köchel, Viehhändler hieselbst, mit Igfr. Dorothea S. h. Stiegemann aus Berlin.

Herr J. August H. Kalbe, Bürger, Haus-Eigentümer und Ackerbesitzer hieselbst, mit Margarete W. Schlegel zu Schwedt an der Oder.

Herr Jules George Paul Emile Renard, Schlosser, mit Igfr. Auguste Wilhelmine Schmidt.

Verzeichniß der Verstorbenen.

Am 25. v. M.: M. Theresia L. Gesken, 9 J. alt, am Kinnbackenkrampf.

27. v. M.: Verw. Frau Cantor Wilhelmine Charlotte Huguenet, geb. Adami, 72 J. alt, an Altersschwäche.

27. v. M.: Der unverehel. Herr Carl Th. Starcke, Rentier, 41 J. 9 M. alt, an der Magenverhärtung.

27. v. M.: der Chemann Herr Carl L. F. Stadermann, Gärtner, 39 J. alt, an der Lungenentzündung.

27. v. M.: W. A. Franz Steher, 3 J. 5 M. 15 T. alt, an der Wassersucht.

28. v. M.: F. W. Julius Nordt, 9 M. 26 T. alt, an der Abzehrung.

28. v. M.: Marie A. Gohde, 6 J. alt, an der Wassersucht.

28. v. M.: ver. Zwillingssohn Paul C. W. Groß, 1 M. 14 T. alt, an der Abzehrung.

Vereine.

1. Mäh-Verein für innere Mission Dienstag den 10ten d. Schloßstraße Nr. 33.

2. Mäh-Verein für äußere Mission Donnerstag den 12ten d.

Bei J. C. Huber erschien so eben und ist in jeder Buchhandlung zu haben, sowie in Charlottenburg in der Expedition d. Bl. Kirchstraße Nr. 26:

Polytechnischer Hülfs- und Schreib-Kalender auf das Jahr 1858.

Herausgegeben von Prof. Dr. W. Lindes.

- I. Theil in Calico gebunden,
II. Theil brochirt.

Preis für beide Theile 22½ Sgr.

Frische gute Koch- und Tischbutter empfiehlt à Pfd. 7, 7½, 8, 9 bis 12 Sgr.; Rheinisch Kraut (Apfel-Gelée) à Pfd. 4 Sgr. J. G. Dalchow.

Bäcker-Zagen sind stets vorrätig in der Buchdruckerei.

Ein eiserner Ofen mit 2 Koch-Dessirungen und eine Sackwaage ist zu verkaufen Willmersdorferstraße Nr. 5 parterre.

Echten Wernigeroder Weizen-Branntwein, dem Arrac gleich, empfiehlt à Quart 12 Sgr.

J. G. Dalchow.

Gebraunten Kaffee (Cheribon) à Pfd. 11 Sgr. kann als besonders preiswürdig empfehlen. J. H. Bruchmüller.

Kirchlicher Anzeiger von Charlottenburg.

Gottesdienste am 22ten Sonntage nach Trinitatis, den 8. November 1857

Luisen-Kirche.
½ Uhr: Herr Ober-Prediger Kollatz.
2½ Uhr: Herr Prediger Geyer.

Kinder-Missions-Verein.
Sonntag den 8. November, 1½ Uhr: Herr Candidat Körner im Kirchsaale.

Wochen-Gottesdienst.
Freitag den 13. November, 7½ Uhr: im Kirchsaale Bibelstunde.

Zur Beachtung für fränkliche Mitglieder der Gemeinde.

Die letzte diesjährige Feier des h. Abendmahles in der Lützower Kirche findet 8 Tage vor dem Todtenfeste am 15ten d.